

Bayer verschärft Warnhinweise

Frankfurt. Der Pharma- und Chemiekonzern Bayer wird künftig in den USA im Beipackzettel für seine Antibabypillen auf erhöhte Thromboserisiken aufmerksam machen. Die Überarbeitung der Warnhinweise für die lukrativen Pillen Yaz und Yasmin sei mit der US-Gesundheitsbehörde FDA vereinbart worden, teilte der Konzern am Mittwoch mit. In dem Beipackzettel werde unter anderem darauf hingewiesen, daß Frauen vor der Nutzung der Verhütungsmittel mit ihren Ärzten die Risiken und Vorzüge der Mittel vor dem Hintergrund möglicher Thromboembolien abwägen sollten. Studien hatten bei neueren Verhütungsmitteln mit dem Wirkstoff Drospirenon ein erhöhtes Thromboserisiko ausgemacht. Gesundheitsexperten in den USA hatten deshalb schärfere Einnahmeverordnungen gefordert. Zudem liegen in den Vereinigten Staaten Tausende Klagen im Zusammenhang mit den beiden Präparaten vor. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/181319.bayer-verschärft-warnhinweise.html>